

# Jahresbericht 2022 der Stiftung Männergesundheit

## **Inhaltsübersicht**

*Im Jahr 2022 befasste sich die Stiftung mit folgenden Projekten und Themen:*

1. *Wissensreihe Männergesundheit*
2. *Männergesundheitsbericht*
3. *Internationale Männergesundheitswoche*
4. *Kampagne zum „Tag der ungleichen Lebenserwartung“*
5. *Befragung zur Verwendung rezeptfreier Arzneimittel bei Problemen beim Wasserlassen*
6. *Webprojekt – Online-Hilfe für Männer mit Depressionen oder depressionsgefährdete Männer*
7. *Angebot „BGF Stressmanagement“*
8. *Kongresse und Veranstaltungen*
9. *Öffentlichkeitsarbeit*
10. *Stiftungsinterna*

## **1. Wissensreihe Männergesundheit**

Die Aktualisierung und Erstellung von Kurzratgebern aus der Wissensreihe Männergesundheit stellte auch im Jahr 2022 ein großer Teil der Stiftungsarbeit dar. So wurden Hefte zu Themen wie „Erwachsene Angehörige pflegen“, „Schwerhörigkeit“, „Hodenkrebs“, „HPV-Impfungen bei Jungen“ veröffentlicht.

Alle Teile der Wissensreihe stehen auf der Website der Stiftung Männergesundheit zum Download zur Verfügung, können als Druckausgabe kostenfrei bestellt werden und liegen bei Messen, Kongressen und anderen Veranstaltungen aus.

Die Nachfrage war auch 2022 sehr groß. Die Ratgeber werden vor allem von Unternehmen und Organisationen für Gesundheitstage sowie von Ämtern und Arztpraxen für die Wartebereiche angefordert. Doch auch Privatpersonen bestellen zunehmend die Hefte, um sich zu bestimmten Themen zu informieren. Zudem werden pro Jahr ca. 500.000 Mal Informationen aus der Wissensreihe auf der Website der Stiftung aufgerufen.

## **2. Männergesundheitsbericht**

Die Veröffentlichung des Fünften Männergesundheitsberichts mit dem Titel „Junge Männer und ihre Gesundheit“ stellte 2022 einen Höhepunkt dar. Am 17. November wurde er bei einer Online-Konferenz der Presse und interessiertem Fachpublikum vorgestellt. Die

Veranstaltung verzeichnete etwa 90 Teilnehmer\*innen. Die Resonanz in den Medien war erfreulich hoch. So fanden sich Beiträge z.B. im Spiegel oder im Deutschlandfunk.

### **3. Internationale Männergesundheitswoche**

Die Internationale Männergesundheitswoche findet jährlich in der Woche des Internationalen Vatertags (jeder 3. Sonntag im Juni) statt – im Jahr 2022 somit vom 13. bis 19. Juni. Die Stiftung Männergesundheit gibt zu diesem Anlass Empfehlungen heraus, wie verschiedene Einrichtungen mit Aktionen auf Themen der Männergesundheit aufmerksam machen und Männer aller Altersgruppen zu einem gesundheitsbewussteren Leben bewegen können.

Zum Auftakt der Männergesundheitswoche veranstaltete die Stiftung Männergesundheit eine Vortragsveranstaltung mit Podiumsdiskussion im Rathaus Charlottenburg. Der Titel der Veranstaltung, die hybrid und somit sowohl in Präsenz als auch online stattfand, war „Mann, beweg dich! Aber wie?“.

Referent\*innen waren u.a.:

- Erich Irlstorfer, MdB
- Stefan Pospiech, Geschäftsführer Gesundheit Berlin-Brandenburg
- Dag Schölper, Bundesforum Männer
- Doris Bardehle, Stiftung Männergesundheit

### **4. Kampagne zum “Tag der ungleichen Lebenserwartung”**

Die Kampagne zum Tag der ungleichen Lebenserwartung findet jährlich vom 19.11. (Internationaler Männertag) bis zum 10.12. (Tag der ungleichen Lebenserwartung) statt. Im Jahr 2022 organisierte die Stiftung Männergesundheit unter dem Motto „Unsere Jungs! Die gesunden Männer von morgen“ wieder eine Online-Kampagne. Damit griff die Stiftung die Thematik des gerade erschienenen Männergesundheitsberichts „Junge Männer und ihre Gesundheit“ auf, widmete sich jedoch den jüngeren Jungs. Fachliche Unterstützung erhielt sie dabei wie in den Jahren zuvor von externen Partnern. In diesem Jahr wirkte vor allem das SOWIT - Sozialwissenschaftliches Institut Tübingen an der Arbeit mit. Im Rahmen der Kampagne wurden auf Facebook und Instagram Infoposts zu verschiedenen Aspekten der Jungengesundheit gepostet. Darüber hinaus stellte die Website [www.tag-der-ungleichen-lebenserwartung.de](http://www.tag-der-ungleichen-lebenserwartung.de) weitere Informationen zum Thema zur Verfügung.

### **5. Befragung zur Verwendung rezeptfreier Arzneimittel bei Problemen beim Wasserlassen**

Die nunmehr seit längerem geplante Studie „Nicht-interventionelle Befragung von Verwendern rezeptfreier Arzneimittel zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms“ konnte im Jahr 2022 abgeschlossen werden. Nach einigen vergeblichen Versuchen, eine

repräsentative Anzahl an Befragungen durchzuführen, wurde eine Agentur gefunden, die der Stiftung die Umfrage zu einem erfolgreichen Abschluss bringen konnte. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit der Universität Mainz durchgeführt. Es ist geplant, die Studie und deren Ergebnisse auf dem DGU-Kongress 2023 in Leipzig vorzustellen.

## **6. Webprojekt – Online-Hilfe für Männer mit Depressionen oder depressionsgefährdete Männer**

Im Vorfeld der Entwicklung einer Online-Hilfe für Männer mit Depressionen oder depressionsgefährdete Männer führte die Stiftung Männergesundheit ein Pilotprojekt durch und ging mit [www.maennerdepressionen.de](http://www.maennerdepressionen.de), einer Unterseite der Stiftungs-Website, online. Unter der Überschrift „Stress, Burn Out, Depression – Anzeichen und Schutz“ werden Informationen über Symptome von Depression bereitgestellt, ein Selbsttest zur Depressionsgefährdung und Erfahrungsberichte von Betroffenen angeboten sowie Anlaufstellen und Links zu weiterführenden Informationen aufgelistet. Für das größer angelegte Projekt „Entwicklung einer Online-Hilfe für Männer, die von einer Depression betroffen oder gefährdet sind“ hat die Stiftung Männergesundheit Ende 2022 einen Förderantrag bei der Stiftung Deutsches Hilfswerk eingereicht.

## **7. Angebot „BGF Stressmanagement“**

Die Stiftung Männergesundheit vermittelt seit 2022 ein BGF-Angebot zum Thema „Stressmanagement“ in Kooperation mit einem externen Trainer. Bisher wurde das Angebot in Form von (Online-)Workshops geplant und durchgeführt. Das Training befindet sich zusätzlich in der Zertifizierung bei der Zentralen Prüfstelle für Prävention als Live-Online-Kurs (achtwöchig mit einem 90-minütigen Treffen pro Woche).

## **8. Kongresse und Veranstaltungen**

Im März nahm die Stiftung mit einem Vortrag (Titel: „Weist die psychische Gesundheit den Weg zu Männergesundheitsaktionen in Deutschland?“) an dem online durchgeführten Kongress „Armut und Gesundheit“ teil. Im September fand das Netzwerktreffen „Jungen- und Männergesundheit“ im Rathaus Charlottenburg statt, das von der Stiftung Männergesundheit mitausgerichtet wurde. Ebenfalls im September nahm die Stiftung als Aussteller am DGU-Kongress in Hamburg teil.

## **9. Öffentlichkeitsarbeit**

Der Ausbau des YouTube-Kanals der Stiftung Männergesundheit spielte 2022 eine große Rolle im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Im Verlauf des Jahres wurden 27 kurze Videos hochgeladen, die über folgende Themen informieren:

- Prostatakrebs
- Hodenkrebs
- Schwerhörigkeit
- HPV-Impfung
- Psychische Störungen (Depression, Burn Out)
- Jungenarbeit
- Schlaf
- Urologie allgemein

Mit bis zu 36.000 Aufrufen bis Ende des Jahres haben diese Videos eine relativ hohe Reichweite.

Die Stiftung Männergesundheit ist seit 2022 Partner der von MSD initiierten bundesweiten Großkampagne „Entschieden. Gegen Krebs.“

## **10. Stiftungsinterna**

### **Gremien**

Am 31.12.2022 setzten sich die Arbeitsgruppen des wissenschaftlichen Beirats wie folgt zusammen:

#### AG Prävention und Arbeitsmedizin

- Prof. Dr. phil. Martin Dinges (Stuttgart)
- Dr. med. Ute Gola (Berlin)
- Prof. Dr. jur. utr. Joachim Baltes (Köln)
- Prof. em.Dr. rer. soc. Bernhard Badura
- Dr. Dr. Michael Despeghel (Konstanz)

#### AG Psychische Gesundheit

- Dr. Gerhard Friedrich (Berlin)
- Prof. Dr. rer. soc. Anne-Maria Möller-Leimkühler (München)

#### AG Onkologie

- Priv.-Doz. Dr. med. Frank Christoph (Berlin)
- Dr. med. Karl-Matthias Deppermann (Düsseldorf)
- Prof. Dr. med. Klaus Höffken

Das Kuratorium setzte sich Ende 2022 zusammen aus

- Thomas Ballast
- Dieter Althaus
- Dr. Axel Wehmeier

Und im Vorstand vertreten waren Ende 2022:

- Prof. Kurt Miller
- Dr. Matthias Stiehler
- Olaf Theuerkauf

### **Mitgliedschaften**

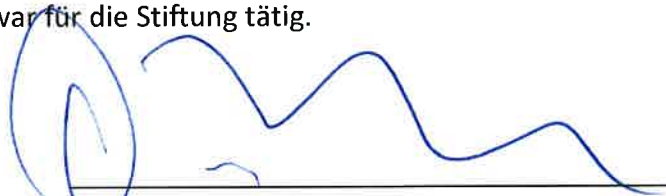
Die Stiftung Männergesundheit war am 31. Dezember 2022 ordentliches Mitglied im:

- Netzwerk Männergesundheit
- Global Action for Men's Health
- Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
- Bundesforum Männer – Interessenverband für Jungen, Männer und Väter e.V.
- Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V.
- Informationsdienst Wissenschaft e.V.
- Aktionsbündnis Seelische Gesundheit

### **Beschäftigte**

Im Jahr 2022 waren eine Referentin für Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit (25h/Woche) sowie die Koordinatorin des wissenschaftlichen Beirats (450€-Basis) angestellt. Des Weiteren gab es bis Februar 2022 eine studentische Mitarbeiterin (auf Stundenbasis) sowie von Mai bis September war für die Stiftung tätig.

Berlin, den 17.02.2023



Olaf Theuerkauf  
Vorstand